

# Innenleben (Gebärmutter und Co)

**Beitrag von „Antimon“ vom 14. Juni 2021 10:39**

## Zitat von Sissymaus

Ich hab festgestellt, dass das einen völlig gesunden Körper total aus der Bahn werden kann, obwohl es "nur" das eine Auge war, das operiert wurde.

Jupp, das fand ich auch beeindruckend. Ich war noch nie vorher im Spital, keine Bänderrisse, nix. Ich war die ersten Tage einfach extrem erschöpft. Ich schrieb ja, ich war am Samstag zum ersten mal wieder im Gym, habe 58 kg an der Beinpresse geschoben und mir gedacht ... Wahnsinn, ist das schwer. Irgendwann vorher habe ich 94 kg geschoben. Aber das kommt schnell wieder, einmal trainierte Muskeln haben ein neurologisches Gedächtnis, man fängt da nicht wirklich bei Null wieder an.

## Zitat von Mariel

Apropos Gebärmutter: ich bin extrem froh, dass ich mir diese vor zehn Jahren - also mit 50 - trotz der relativen Nähe zu mehreren anderen OPs habe entfernen lassen. Es war sicher keine Spaziergang, aber tausendmal besser, als alle vier Wochen das Gefühl zu haben, fast zu verbluten. Meine Menstruationsbeschwerden wurden stetig schlimmer wegen großer Myome und von Wechseljahren war bei mir mit 50 noch keine Spur zu merken.

Myom ist das Stichwort 😊 Ich hatte eben ein sehr grossen aussen dran, was ohnehin schon viel seltener ist als in der Gebärmutter und dann hat das Mistvieh sich in die Kreuzbeinhöhle gelegt, wo ungefähr alle Nerven ihren Ursprung haben, die das Becken und die Beine versorgen. Jackpot. Wenn dann der Orthopäde auf dem MRI noch ein kaputtes (aber eben vollkommen schmerzfreies ...) Hüftgelenk hat, dann kommt kein Mensch drauf, dass so ein kack Myom das eigentliche Problem ist. Und dann hängt man eben jahrelang damit rum und alle wundern sich, was das ist. Die OP selber war aber jetzt echt nicht schlimm [Sissymaus](#), überleg Dir das noch mal. Wenn Du es IN der Gebärmutter hast, kannst Du vielleicht sogar ambulant gehen. Ich war drei Tage im Spital, es musste ja (fast) alles raus, aber sie machen auch keinen Bauchschnitt mehr für sowas, entsprechend schnell erholt man sich. Man merkt am Anfang halt, dass man für praktisch JEDE Bewegung irgendwie die Bauchmuskulatur beansprucht. Aber Du hast ja Kinder, ne? Dann weisst Du eh, wie das ist 😊